



Hollywood MAKEOVER

Hollywood ist nicht nur die Geburtsstätte epischer Filme, sondern auch der Ort, an dem so manche „Wunder der modernen Medizin“ stattfinden. Die Konkurrenz um die besten Rollen ist hart und wenn ein paar „kleine Anpassungen“ den Unterschied zwischen Hauptrolle und Statist machen können, dann ist der Gang zum Schönheitschirurgen schnell gebucht. Doch die Wahrheit sieht anders aus. Für viele Menschen sind Brust- und Nasenoperationen ein Schritt zu einem neuen Lebensabschnitt, ein Akt der Selbstbestimmung und Selbstfindung. Die Brust, ein Symbol von Weiblichkeit und Mutterschaft, und die Nase, als prägendes Merkmal des Gesichts, tragen wesentlich zur Identität und Selbstwahrnehmung bei. Eine Unzufriedenheit mit diesen Körperteilen kann das Selbstbewusstsein beeinträchtigen und die Lebensfreude trüben.

Die plastische Chirurgie boomt. Seit der Pandemie hat sie sogar nochmals zugelegt. Vielleicht weil wir allesamt ein wenig mehr Zeit hatten unser Spiegelbild zu betrachten? Doch wie findet man nun den für sich passenden Chirurgen? Ist "teuer" hier wirklich immer besser oder geht es vielmehr um die weitreichende Erfahrung des Arztes? Diese und andere Fragen klären wir mit Dr. med. Karsten Sawatzki, einem langjährigem Spezialisten der Bodenseeklinik Lindau des international bekannten Schönheitschirurgen Prof. Dr. Dr. Werner Mang, der seit fünf Jahren nun seine eigene Praxis und Klinik in München unter dem Namen Almeida Aesthetic betreibt.

Die Entscheidung für eine Brust- oder Nasenoperation ist oft mit Hoffnung verbunden – Hoffnung auf ein harmonischeres Körperbild, auf eine Versöhnung mit sich selbst und auf ein Leben ohne die Last der Selbstzweifel. Doch dieser Weg ist nicht einfach und verlangt Mut. Es bedeutet, sich den eigenen Ängsten zu stellen, sich verletzlich zu zeigen und den Glauben an die Veränderung zu bewahren. Und hinter jeder Operation steckt eine einzigartige Geschichte, geprägt von individuellen Träumen, Herausforderungen und Sehnsüchten. Es ist die Geschichte der jungen Frau, die nach einer Schwangerschaft zu sich selbst zurückfinden möchte. Es ist die Geschichte des Mannes, der mit der Form seiner Nase hadert und endlich in den Spiegel schauen möchte, ohne sich fremd zu fühlen. Denn am Ende sind Brust- und Nasenoperationen weit mehr als chirurgische Eingriffe – sie sind Reisen zu einem selbstbestimmten und erfüllteren Leben. Und jeder, der sich auf diese Reise begibt, verdient Anerkennung, Unterstützung und das Wissen, dass er oder sie nicht allein ist.

Gerade Brustoperationen und Nasenoperationen sind facettenreiche medizinische Fachgebiete, die tief in die Bereiche der plastischen, rekonstruktiven und ästhetischen Chirurgie eingreifen. Jede dieser Operationen erfordert ein hohes Maß an chirurgischem Können, Präzision und Einfühlungsvermögen seitens des behandelnden Arztes, denn die Entscheidung, sich einer solchen Operation zu unterziehen, ist oft mit intensiven persönlichen Überlegungen und emotionalen Herausforderungen verbunden. Daher ist es essenziell, dass Patienten umfassend aufgeklärt und in allen Phasen – vor, während und nach der Operation – begleitet werden. In diesem Zusammenhang spielt die Kommunikation zwischen Arzt und Patient eine zentrale Rolle. Eine offene und vertrauensvolle Arzt-Patient-Beziehung bildet die Grundlage für eine erfolgreiche Behandlung und trägt wesentlich dazu bei, Ängste abzubauen und



Dr. med. Karsten Sawatzki – Almeida Aesthetic

realistische Erwartungen zu setzen. Denn zum Beispiel bieten moderne Brustoperationstechniken heute eine Vielzahl an Möglichkeiten, die individuell auf die Bedürfnisse und Wünsche der Patienten abgestimmt werden können.

Dr. med. Karsten Sawatzki verfügt über eine tiefe fachliche Expertise, die er ständig durch Fortbildungen aktualisiert. Nach dem Studium der Humanmedizin folgte die Facharztausbildung für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und die Promotion über Traumatologie im Mittelgesichtsbereich bei Prof. Dr. Dr. Werner Mang. Nach abgeschlossener Facharztausbildung folgte dann der Abschluss in der Zusatzbezeichnung Plastische Operationen. Heute machen tausendfach einstudierte Abläufe, die wie ein Uhrwerk ineinandergreifen bei ihm großartige Ergebnisse möglich.

Aber neben der fachlichen Kompetenz besitzt Dr. Sawatzki ein feines Gespür für Ästhetik und Symmetrie, sehen wir, anhand von Beispielen, die er uns zeigt, was es ihm ermöglicht, natürliche und harmonische Ergebnisse zu erzielen, die stets individuell auf die Bedürfnisse und Erwartungen seiner Patienten abgestimmt sind. Hierzu nimmt er sich viel Zeit, um die Wünsche seiner Patienten zu verstehen, mögliche Risiken und Ergebnisse transparent zu diskutieren und realistische Erwartungen zu setzen. Und er handelt stets im besten Interesse seiner Patienten, was bedeutet, dass er sogar gegebenenfalls von einem Eingriff abrät, wenn er diesen für nicht geeignet oder unnötig erachtet.

Sehr interessant ist auch, dass sich Dr. med. Karsten Sawatzki auf eine echte Besonderheit spezialisiert hat: er bietet individuell zugeschnittene Kombinationsbehandlungen an, die nicht nur ein umfassendes und harmonisches Schönheitsbild gewährleisten, sondern auch dazu beitragen Kosten und Risiken zu reduzieren. In diesem Fall das "Hollywood Makeover", eine Kombination aus Nasenkorrektur und Brustoperation.



Denn durch das Zusammenlegen mehrerer Eingriffe können verschiedene Bereiche des Körpers gleichzeitig behandelt werden, um ein umfassendes ästhetisches Ergebnis zu erzielen. Auch die Genesung von mehreren Eingriffen gleichzeitig kann schneller sein als die Genesung von separaten Operationen, da der Körper nur einmal die Belastungen der Operation und der Genesung durchmachen muss. Eine kombinierte Schönheitsoperation kann also Zeit und Kosten sparen, da nur einmal eine Narkose und ein operativer Eingriff erforderlich sind, anstatt mehrere separate Eingriffe zu planen und durchzuführen zu müssen. Nur zur Info: 50 Minuten dauert bei Dr. Sawatzki eine Nasen-Op und eine Stunde die Brust-OP. Das ist nahezu unschlagbar.

Die Nase bestimmt das Profil

Dann beginnen wir doch mit dem hervorstechendsten Merkmal des Gesichtes, der Nase. Sie ist in ihrer Beschaffenheit ein wesentlicher Faktor in der gesamten Optik eines Gesichtes. Hat die Nase auffällige Makel, fühlen sich die meisten Menschen damit unwohl und wünschen eine Korrektur. Dies kann ein Höcker auf der Nase sein, eine zu lange Nase, eine zu breite Nase, aber auch eine Stupsnase, die in starkem Kontrast zu sonst sehr edlen Gesichtszügen steht. Eine erfolgreiche Operation kann das Selbstbewusstsein und Wohlbefinden steigern, wenn sie ein Aussehen schafft, mit dem man sich wohl fühlt. Aber neben der ästhetischen Betrachtung wie "zu groß", "zu lang", "zu krumm", "zu spitz" oder "höckerig" sind es auch funktionelle Probleme, die sich zeitgleich behandeln lassen. Denn eine schiefe Nasenscheidewand kann ebenfalls zum Problem werden und die Atmung erschweren, Nebenhöhlenentzündungen hervorrufen und sogar die Ohren können dann Probleme bereiten, alles begleitet von Kopfschmerzen und Schnarchen. Aber manchmal ist es dann auch das kleinste aller Teile, das wirklich Probleme bereitet, wie die Nasenspitze. Sie zu korrigieren ist kein wirklich kritischer Eingriff, erfordert aber chirurgische Feinarbeit. Ein absolutes Spezialgebiet von Dr. Sawatzki, das garantiert schon seine Facharztausbildung in HNO und zusätzliche Qualifikationen in plastischer Chirurgie bei Prof. Dr. Dr. Mang, einem angesehenen Nasenspezialisten. Wir erfahren von Dr. Sawatzki, dass bei vielen Menschen, die eine Nasenkorrektur wünschen, die Nase eine an sich sehr schöne Form besitzt, die nur durch eine Kleinigkeit an der Nasenspitze uneben und unpassend in der Gesamtopik wirkt. Doch die Nasenspitze ist der schwierigste Teil der Nasen-OP und erfordert viel Erfahrung, denn diese ist auch für die Atmung mit entscheidend und kann daher auch alleine aus medizinischen Gründen behandelt werden. Ein Eingriff, der übrigens ambulant, in örtlicher Betäubung und ohne Tamponaden annähernd schmerzfrei stattfinden kann.

Nun zur Korrektur der Brust. Denn warum macht ein ursprünglicher HNO-Spezialist auch Brüste?

Ganz einfach, weil auch das Prof. Mang in der Bodenseeklinik von Dr. Sawatzki erwartet hatte und weil er in Brasilien und Californien langjährig eben auch diese Operationen bei den namhaftesten Spezialisten durchgeführt hat. Seine besonders empathische und diskrete Herangehensweise zeichnen ihn neben seinem hohen chirurgischen Können dabei in ganz besonderem Maße aus. Denn nicht selten leiden Frauen nach der Schwangerschaft unter der Veränderung des Körpers aber eben auch unter einem minimierten Selbstwertgefühl. Ähnlich verhält es sich auch bei jungen Frauen, die sich einem hohen sozialen Druck von zum Beispiel Model-Wettbewerben ausgesetzt fühlen. Wenn das psychische Wohlbefinden leidet, sind hier durchaus Maßnahmen angesagt. Schließlich sind Brust Operationen heute gesichert und die OP Risiken kontrollierbar. Ein besonderer Augenmerk sollte dabei immer auf der Qualität und Beschaffenheit der Brustimplantate und auf dem Vertrauen zum behandelnden Arzt liegen. Wenn es um einen Eingriff am eigenen Körper geht, sollte nicht das günstigste Angebot den entscheidenden Ausschlag geben und nicht nur die Kosten der OP bedacht werden.

Die Brustvergrößerung

Sie ist wohl die häufigste der Brustoperationen und heute keine große Sache mehr. Wobei es hier jetzt nicht um das reine Einlegen eines großen Brustimplantates geht, sondern vielmehr um eine zu erzielende Größe, die auch zur individuellen Beschaffenheit und Situation passt. Dr. Sawatzki weiß hier ganz genau von was er spricht, schließlich hat er, wie gesagt, über Jahrzehnte Brustaugmentationen durchgeführt und kann langfristige Vorher- und Nachherergebnisse beurteilen. Es gehört schon jede Menge Erfahrung und Gespür dazu, was einem ästhetisch langfristig am meisten dient. Auch nicht zu vergessen: die Gesundheit steht an vorderster Stelle! Es muss also immer der beste medizinische Standard in Deutschland stattfinden. Schließlich birgt jede Operation und jeder medizinische Eingriff Risiken. Auch hier gilt: ausführliche Beratung, hochwertiges Material, beste Brustimplantate, sowie geschultes Personal sind ein Muss und ein wichtiger Faktor medizinische Risiken gering zu halten.

Wie geht nun eine Brustvergrößerung vor sich?

In einem Beratungsgespräch mit Dr. Karsten Sawatzki werden die persönlichen Wünsche und die geeigneten Implantate besprochen. Für eine Brustvergrößerung werden bei ihm Kochsalz- oder Silikon-Implantate verwendet, deren Form und Größe individuell anpassbar sind. Der Eingriff erfolgt dann unter Vollnarkose, dauert 60 bis 90 Minuten. Die Implantate können über verschiedene Schnitte eingesetzt werden, die Platzierung hängt hier ganz von der Anatomie ab. Nach der Operation sind ein Verband für fünf Tage und ein Sport-BH für vier Wochen nötig. Sport und schweres Heben sollten vier Wochen vermieden werden. Im Nachgang erhält man dann einen Implantatpass.

Soll es etwas weniger und straffer sein? Dann eine Brustverkleinerung und Bruststraffung

Manchmal macht auch ein zu großer Busen Ärger, denn nicht immer sind es kleinere oder hängende Brüste, die Frauen dazu veranlassen, eine Brustoperation in Betracht zu ziehen, erfahren wir. Oftmals ist es auch der Wunsch, eine übermäßig große Brust zu verkleinern, da sie sowohl psychische als auch physische Probleme verursachen kann. Große Brüste sind ein ständiger Blickfang, den man bisweilen gerne vermeiden würde, es gibt kaum Kleidung, die einem wirklich passt oder steht und sie können extreme Rücken- oder Nackenschmerzen verursachen.

Brustverkleinerung und Bruststraffung

Bei einer Brustverkleinerung wird dann überschüssiges Brustgewebe, einschließlich Fett, Haut und Drüsengewebe entfernt, um die Größe und das Gewicht der Brust zu reduzieren. Keine harmlose Operation, erfahren wir von Dr. Sawatzki, vielmehr ein großer chirurgischer Eingriff, der im Vorfeld gut geplant sein will und den man am besten in einer der großen, spezialisierten Kliniken durchführen lassen sollte. Alleine die sehr große dann entstehende Wundfläche gibt das vor. Auch ist hier mit längeren Ausfallzeiten zu rechnen. Doch manchmal lässt sich dieser sehnliche Wunsch, eine "normale" Brust zu haben einfach nicht umgehen.

Relativ einfach hingegen ist die Bruststraffung. Bei ihr wird die Position der Brustwarze und des Brustgewebes angepasst, um eine straffere und jugendlichere Erscheinung zu erreichen. Im Grunde wird hier nur überschüssig gewordene Haut entfernt und die gesamte Brust dient als Unterpolsterung. Keine großen Schnitte, ein Bereich um die Brustwarze herum wird entnommen und dann wieder zusammengenäht. Dieser Eingriff ist für Frauen geeignet, deren Brüste durch Schwangerschaft, Gewichtsverlust oder natürliche Alterung an Straffheit verloren haben. Das Gewicht wird hierbei nicht reduziert, sondern vielmehr eine jugendlichere, gleichmäßigere Erscheinung erzielt.



Noch wichtig anzumerken: Bei Dr. med. Karsten Sawatzki finden alle Operationen ambulant statt. Das hat er so in Californien gelernt. Es ist besser, so sagt er uns, dass die Patienten sich nicht wie in einem Krankenhaus fühlen und lieber bei Bedarf nach Hause oder in ein benachbartes Hotel gehen. Er sei rund um die Uhr per Handy erreichbar aber man fühle sich doch dann einfach wohler, in einer nicht klinischen Umgebung.

**Infos unter
Almeida-Aesthetic
Privat Praxis
Dr. Karsten Sawatzki
München:
+49 89 28 78 85 61
praxis@almeida-aesthetic.de
www.almeida-aesthetic.de**